



ERINNERUNGSKULTUR. Im Rahmen zweier Veranstaltungen zur Erinnerungskultur erhielten unsere SchülerInnen die Möglichkeit, sich auf ganz besondere und Art und Weise mit unserer Vergangenheit auseinanderzusetzen. Am 24.3.22 besuchte Karl Schenk Graf von Stauffenberg die ACG und hielt einen Vortrag über seinen durch das Attentat vom 20. Juli 1944 berühmten Großvater Claus Schenk Graf Stauffenberg und andererseits darauf Bezug nehmend über Frieden, Freiheit und Verantwortung in unserer modernen Welt. Sehr persönlich sprach er über die politische und moralische Tat seines Großvaters und den aktuellen Bezug seines Handelns. Wichtig ist ihm dabei, dass der Attentäter vom 20. Juli weder von rechts noch von links instrumentalisiert wird. Dieser war nach der Ernennung Hitlers zum Reichskanzler zunächst ein Anhänger seiner Politik, bis er das Verbrecherische im Kriegsgeschehen der Zeit entdeckte und glaubte, nach seinem Gewissen und nicht nach seinem Eid handeln zu müssen. Zu dieser Form der Wachsamkeit möchte von Stauffenberg heute die SchülerInnen ermuntern und ihnen die Werte und Verletzlichkeit unserer Demokratie deutlich machen.



Am 19.5.22 hielt Dr. Rafi Schnitzer aus unserer Partnerstadt Ness Ziona in Israel einen sehr persönlichen Vortrag über seine Familiengeschichte. Sein Vater überlebte die Reichspogromnacht im November 1938 in Wien nur dank eines unglaublichen Zufalls und der unauffälligen Hilfe eines alten Schulfreundes, der als SS-Offizier über Leben und Tod entscheiden konnte. 70 Jahre war es der Familie Schnitzer nicht klar, wer damals die Ausreise nach Israel ermöglicht hatte. Eine intensive Suche brachte es ans Licht und ermöglichte dem Vortragenden ein Treffen mit dem Sohn dieses SS-Offiziers, durch das eine Freundschaft entstand. Die Botschaft Rafi Schnitzers an die Jugendlichen ist einerseits, die ‚Vergangenheit, die nicht vergeht‘ durch eine persönliche Facette zu begreifen und mit der großen Weltgeschichte zu verbinden. Eingerahmt im besten Sinne wurde die Veranstaltung von Klezmer Musik auf dem Saxophon, die unser Musikkollege Jörg Hammen zum Besten gab.

A. Tempel

YOUTH4CULTURE. Im Rahmen des durch das Solinger Ehrenamt für Kultur organisierten Projekts Youth4Culture wurden an Solinger Schulen SchülerInnen gesucht, die sich ehrenamtlich in einer kulturellen Einrichtung engagieren möchten. Dieses Angebot stieß auf unser Interesse, sodass wir, Jonas Gurbisz und Florian Reinholz, uns entschieden dort teilzunehmen. Wir unterstützen einen Tag in der Woche die Stadtbibliothek Solingen und betreuen die Spiellothek, helfen beim Marketing der Bibliothek oder bereiten Veranstaltungen für Kindergärten und Schulen vor. Auch das allseits bekannte Einsortieren der Bücher gehört zu unseren Aufgaben. Sollte das Projekt für uns ein Ende finden, behalten wir es in guter Erinnerung.

F. Reinholz

ERFOLGREICH VORGELESEN. Nachdem Marla Hahn (6f) im Dezember den Vorlesewettbewerb auf Schulebene für sich entschied, konnte sie in der nächsten Runde im Stadtentscheid die Jury erneut begeistern. Nach dem Sieg auf Stadtebene ging es für Marla weiter nach Düsseldorf, um dort am Bezirksentscheid teilzunehmen, den sie ebenso mit Bravour für sich entschied. Am 23. Mai folgte die Teilnahme am NRW-Landesentscheid im Vorlesewettbewerb des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels. Insgesamt 18 SchülerInnen traten gegeneinander an. Auch hier las Marla souverän aus bekannten und unbekanntem Texten, konnte sich aber leider nicht für das Finale in Berlin qualifizieren. Wir gratulieren Marla ganz herzlich zu ihrem Regional- und Bezirkssieg. Eine echte Glanzleistung!

B. Hörster

KRONKORKEN FÜR EINEN SEHR GUTEN ZWECK. Im Rahmen der Sammelaktion „Blechwech“ konnten bisher stolze 310 kg Kronkorken gesammelt werden. Das entspricht etwa 350 Impfungen gegen Kinderlähmung, Malaria und Covid, welche unter anderem in der Mutter-Kind-Klinik in Mogadischu, Somalia verimpft werden. Die Klasse 6a hat unglaubliche 109 kg beigesteuert! Die Sammelaktion läuft weiter. Sie kostet uns alle nicht mehr als ein kleines bisschen Mühe, mit der viele Leben gerettet werden können. Also los, sammelt mit!

J. Laufer



MINT

Wettbewerbe. Zum diesjährigen Känguru-Wettbewerb haben sich erfreulicherweise 400 SchülerInnen angemeldet. Die jeweils Jahrgangsbesten waren Christian Witting (5d), Fynn Jona Pach (6a), Myla Schneider (7e), Luis Kauermann (8a), Juline Hack (9a) Mick Genau (10f), Gina Beck (EF) und Sky Doungdara (Q1). Noah Georg Bensch (5a) und Olivia Anna Macha (6b) erzielten die weitesten Kängurusprünge. Sie schafften die längste richtige Aufgabenfolge und erhielten ein Känguru-T-Shirt.

Einen herausragenden Erfolg beim Oberstufenwettbewerb Olympiade konnte das Team der Q1 aus Max Genau, Robin Hengst und Simon Splettstößer feiern. Die drei qualifizierten sich im internationalen Teamwettbewerb, in dem es um Anwendungen von Mathematik geht, für das Landesfinale und erreichten den landesweit 4. Platz. Zahlreiche Glückwünsche!
B. Gömer und J. Mikosch

Wir, die SchülerInnen der Klasse 6b, nahmen mit Begeisterung an dem Physikwettbewerb des Verbandes zur Förderung des MINT Unterrichtes teil. Wir mussten verschiedene Experimente durchführen und dokumentieren. Am coolsten war die Untersuchung, was schneller abkühlt: Milchkaffee oder Cappuccino? Wir freuen uns über unsere erfolgreiche Teilnahme sowie über die von unserem Schulleiter Herrn Tempel überreichte Urkunde.
SchülerInnen der 6b

Als Belohnung für die erfolgreiche Teilnahme am biologisch Wettbewerb konnten am 13. Mai fünf SchülerInnen einen spannenden Tag im Krefelder Zoo verbringen. Zum Thema „Intelligenz im Tierreich“ bekamen sie eine Führung durch den Zoo und lernten unter anderem den vorwitzigen Pinguin Kevin kennen. Im Anschluss erhielten Arel Dikici (6c), Ecrin Yörük (6c), Maximilian Menge (7a), Lena Schmachtenberg (7c) und Greta Juhnke (7e) für ihre tolle Leistung eine Urkunde. Herzlichen Glückwunsch.
A. Wehner

Exkursionen und Projekte. Im Februar nahmen 16 SchülerInnen der Sek I an einem tollen Foto- und Filmprojekt des BeST in Zusammenarbeit mit Profis aus dem Filmbereich teil. Als Kameramann/frau, Produzent/in und Requisiteur/in durften die TeilnehmerInnen selbst ausprobieren, was mit modernen Smartphones und Apps alles möglich ist. Am Ende galt es dann, kleine Kurzgeschichten samt Storyboards zu entwickeln und diese filmisch umzusetzen.

Am 11. März konnte Vanessa Schirm (Q2) an dem jährlich stattfindenden „UniStem Day“, einem internationalen Aktionstag zur Stammzellforschung, teilnehmen. Sie durfte einen Tag im Kliniklabor für Urologie der Heinrich Heine Universität in Düsseldorf verbringen und erhielt dort Einblicke in die Keimzelltumor-Forschung. Die TeilnehmerInnen arbeiteten selbst im Labor und erlebten einen spannenden Tag am Puls der Forschung.

Im Juni besuchte der Bio-LK der Q1 den Aquazoo in Düsseldorf und lernte Interessantes über den Regenwald. Besonders beeindruckend fand der Kurs die große Boa, die sich gerne streicheln ließ und so rasch das Herz der SchülerInnen eroberte. Auch die nächste Runde von „I'm a scientist“, eine digitale Fragerunde von SchülerInnen und WissenschaftlerInnen, stand auf dem Programm einiger Kurse der SEK I und II. Das diesmalige Thema war der Klimaschutz.
A. Wehner

SPORTLICH

Jahrgangsstufenturniere. Am 2.6.22 war es endlich soweit. Die Finals Spiele der Jahrgangsstufenturniere konnten endlich wieder stattfinden. In spannenden Spielen traten die SchülerInnen je nach Jahrgang im Völkerball, Handball, Fußball, Basketball und Volleyball gegeneinander an. In einem gesonderten Sportklassenturnier spielten die Klassen 7a, 8a und 9a das erste Mal gegeneinander. Herzlichen Glückwunsch an alle Sieger und Zweitplatzierten!
Nadine Emmerich-Horn

Sponsorenlauf. Am 18.05.2022 und 10.06.2022 fanden die Sponsorenläufe der Sportklassen statt. Bei sommerlichem Wetter drehten unsere SportlerInnen ihre Runden. Bei Redaktionsschluss betrug die zurückgelegte Strecke 716,8 km und dadurch erlaufene stolze 7.200 €, die zur Mitfinanzierung der Trainerstellen für die Schwerpunkt-sportstunde und die Sport-AGs genutzt werden. Aber auch die Klassenklassen profitieren von dem großartigen Einsatz aller SpenderInnen und LäuferInnen.
E. Mainka

Stadtmeisterschaften. Am 17.03.2022 fanden die Fußball Stadtmeisterschaften der Mädchen statt. Bestens gelaunt und bei perfektem Fußballwetter starteten die beiden Teams ins Turnier und konnten am Ende beide einen tollen dritten Platz verbuchen. Im nächsten Jahr wollen wir wieder angreifen und suchen dazu noch Verstärkung in allen Altersklassen.
E. Mainka

Wintersportfahrt. Nach großem Bangen konnte die Wintersportfahrt des Projektkurses der Q1 und der Sportklasse 8a tatsächlich stattfinden. Zum ersten Mal standen im Rahmen einer Exkursion unsere SchülerInnen sowohl auf Ski als auch auf Snowboards. Ob bei strahlendem Sonnenschein oder im dichten Schneetreiben, auf dem Anfängerhügel oder dem höchsten Gipfel des Skigebiets, wir konnten auf der Piste viele unvergessliche Erfahrungen sammeln und in der Jugendherberge tolle gesellige Abende erleben.
S. Kränzler

KÜNSTLERISCH

Kunstlabor. Ein Haus für ein Meerschweinchen, ein Reifrock, ein Big-Foot-Film in einer Green Box, ein Pferd aus Plüsch oder ein Dinosaurier aus Ton. Das alles und noch viel mehr entstand in den letzten Monaten im Kunstlabor der ACG. SchülerInnen sämtlicher Jahrgänge besuchten das offene Atelier und verwirklichten dort eigene Projekte. Alle waren eingeladen, sich von den vorhandenen Materialien inspirieren zu lassen, eigene Ideen zu verwirklichen, neue Techniken zu erproben und die entstandenen Arbeiten sowie das Geschehen vor Ort zu betrachten. Dieses Jahr arbeitete auch die internationale Klasse intensiv im Kunstlabor und trainierte ihre Sprachkenntnisse mithilfe künstlerischer Methoden. M. Morcinietz

Portrait Painting. Ich habe mich für die AG Portrait Painting entschieden, weil ich schon vorher gerne gemalt und gezeichnet habe. Jetzt habe ich in der AG zusätzlich viele Tricks gelernt, z.B. wie man ein Gesicht besser zeichnen kann und wie man Augen und Wimpern richtig malt. Auch den „Nasentrick“ habe ich kennengelernt und dass es wichtig ist, die Proportionen des Gesichtes beim Malen zu beachten. Mir hat die AG viel Spaß gemacht. Ich konnte dabei meinem Hobby nachgehen und gleichzeitig etwas dazu lernen. E. Storsberg, 5d

Wünsche, Hoffnungen, Sorgen und Erwartungen. Wir, der DuG Kurs des 7. Jahrgangs, erlebten ein spannendes erstes Jahr, von dem wir gerne berichten möchten. Besonders gefallen hat uns der kreative Freiraum, in dem wir uns „austoben“ und entfalten konnten. So entwarfen und gestalteten wir Fantasiewelten und venezianische Masken, wir entwickelten kleine Szenen und lernten Grundregeln des Schauspiels kennen. Besonders aufregend war es für uns und unsere Lehrerinnen, wenn wir unsere Ergebnisse präsentieren und die Ergebnisse der anderen sehen konnten. Wir hatten eine tolle Zeit und wuchsen als Gemeinschaft super zusammen.

Vorhang auf. Am 05.05.2022 ging es mit unserem 10er DuG-Kurs nach Düsseldorf in das Theater. Wir schauten uns das unbeschreiblich schöne Theaterstück „Alice“ an und hätten kein besseres Stück wählen können. Die Inszenierung war voller Freude, Aufregung, Spannung aber auch Trauer. Beeindruckend war auch, wie mit Farben und Lichtern gearbeitet wurde. Der Tag war einfach unbeschreiblich schön. Schade, dass es nicht nur unser erster, sondern auch unser letzter gemeinsamer Theaterbesuch war. L. Herrmann

Literaturkurs. Der diesjährige Literaturkurs beschäftigte sich wieder mit Formen des „kreativen Schreibens“. Gerne hätten alle auch ein Theaterstück aufgeführt, aber das Coronavirus machte eine Aufführung noch immer unsicher. Die Veröffentlichung des Kurses fasst die Abschlussarbeiten zusammen und trägt den Titel „UNTERWEGS“. Die Geschichten sind allesamt autofiktional. Die KursteilnehmerInnen nahmen familiäre Erfahrungen und Erlebnisse zum Anlass, um sie zu rein fiktiven Geschichten zu verändern, die aber alle ein Fünkchen Wahrheit beinhalten. Dr. C. Janke-Klee

SV-NEWS. Obwohl das Thema Corona immer noch präsent war, konnten wir einige Projekte starten. So veranstalteten wir eine Podiumsdiskussion, zu der wir PolitikerInnen unseres Wahlkreises zum Anlass der Landtagswahl an die ACG einluden. Unter der Moderation von Kim Zudeick und Phil Urbitsch wurde die Jahrgangsstufe EF durch die Debatte geleitet. In der Woche vor der Landtagswahl nahmen außerdem viele Klassen und Kurse an der Juniorwahl, einer Simulation zur Landtagswahl, teil. Darüber hinaus repräsentierten wir unsere Schule beim alljährlichen Schülerrockfestival und Antirassismustag, der im Mai stattfand. Dort ließen wir an unserem Stand Antirassismus-Buttons gestalten. Auch zur aktuellen Krisensituation in der Ukraine waren wir aktiv. Mit dem „menschlichen“ Peacezeichen und unserer Friedenstaubenaktion im großen PZ konnten wir diesem wichtigen Thema Ausdruck verleihen. In der letzten Schülerratssitzung des Schuljahres wählten wir unsere SV-LehrerInnen für das kommende Schuljahr. Wir freuen uns, Herrn Herrmann und Frau Nickel willkommen zu heißen und ein weiteres Jahr mit Herrn Wasel zu beginnen. Eure SV

AUS DEM AG-LEBEN

Start der Sommersaison. Die Garten-AG konnte mithilfe des gewonnenen Geldes aus einem „Klasse-Klima“ Wettbewerb zwei neue Hochbeete anschaffen. Diese wurden aufgebaut, mit viel Muskelkraft befüllt und bepflanzt. Der erste Salat wächst bereits! Die übrigen Beete wurden von wuchernden Pflanzen befreit und das Hummelbeet vor der Mensa bekommt neue bienenfreundliche Stauden. Es gibt immer etwas zu tun. Wenn ihr helfen wollt, kommt gerne vorbei. B. Frettlöh

Prüfen, rufen, drücken. Seit diesem Schuljahr kann die Sani-AG dank der Kooperation mit den Bergischen Lebensrettern an zwei Übungspuppen die Herz-Lungen-Wiederbelebung üben und ihre Leistung dank passender App zeitgleich überprüfen. Stimmt der Rhythmus, die Drucktiefe, die Beatmung? Der von Daniel Schnäbelin komponierte Lebensretter-Song „Prüfen, rufen, drücken“ hilft auch dabei, mehr Sicherheit zu erlangen, um im Ernstfall handeln zu können. Denn in nur 37% der Notfälle in Deutschland beginnen Menschen mit der Reanimation beim Herzstillstand. Der häufigste Grund ist die eigene Unsicherheit. Wir haben uns als Ziel gesetzt, dieser an unserer Schule entgegenzuwirken. S. Witting



UNTERWEGS





ENGLISH NEWS

Great news from the Cambridge Certificate Club. [redacted] und Tugce Erdogan (Q2) sowie Kim Fischer und Kim Zudeick (EF) haben sich den CAE bzw. FCE Sprachprüfungen des "Cambridge Assessment English" unterzogen und mit guten bis sehr guten Leistungen überzeugt. Dreimal wurde sogar das CEFR-Niveau C1 erreicht. Damit sind unsere Prüflinge im Besitz einer der international wertvollsten Englischqualifikationen für akademische und berufliche Zwecke. You're amazing. S. vom Feld

English Reading Competition. In den letzten Wochen wurden in den Jahrgängen 5 bis 7 eifrig englische Texte gelesen. Viele mutige SchülerInnen nahmen am Englisch-Vorlesewettbewerb innerhalb ihrer Klassen teil, und es galt, die zwei besten LeserInnen zu ermitteln, was oft gar nicht so leicht war. Danke allen VorleserInnen für ihre Teilnahme. Herzlichen Glückwunsch an die SiegerInnen Melike Cicek (5c), Kristina Heinrich (6e), Edrin Asllani (7b), und Nathan Attiso (7c). I. Stoffers

The Big Challenge. Im April und Mai fand für die Jahrgänge 5 bis 9 der deutschlandweite Englischwettbewerb 'The Big Challenge' online statt. Dabei testeten viele SchülerInnen der ACG ihr Wissen in den Bereichen Hör- und Leseverstehen, Wortschatz, Grammatik, Aussprache und Landeskunde. Herzlichen Glückwunsch allen motivierten TeilnehmerInnen, die ihre Englischkenntnisse hier unter Beweis gestellt haben. I. Stoffers und I. Postert

STUBO. Neben dem Berufsorientierungstag (BIT), bei dem 25 Referenten unterschiedlichster Berufe ihren Berufsalltag und ihre Werdegänge vorstellten, konnten endlich auch wieder die Jours fixes in Präsenz stattfinden. Am 16.3. fanden sich hierfür einige SchülerInnen zusammen, um mit dem Arzt Dr. Volker Siegert, Manuel Becker von BUCS IT und Michael Peters, Fachhandwerker für Heizung-Sanitär-Lüftung, Einblicke in den jeweiligen Berufsalltag zu erlangen. In einer vierten Veranstaltung führte Christian Würz vom Institut für Talententwicklung Übungen zur Körpersprache durch und thematisierte, wie diese in Bewerbungssituationen berücksichtigt werden können.

Am 2.6.2022 fand in unserer Schule erstmalig ein Berufsorientierungstraining für die Klassen 7a, 7b und 7c statt. Geleitet wurde die Veranstaltung vom Technikzentrum Minden-Lübbecke e.V. mit aktiver Unterstützung der Fa. ZWILLING J.A. Henkels. An 10 Stationen konnten die SchülerInnen in jeweils 20 Minuten herausfinden, in welchen beruflichen Bereichen ihre Interessen und Talente liegen. Das Besondere an der Veranstaltung war, dass sich an jeder Station ein Auszubildender der Firma Zwilling befand, der die Jugendlichen anleitete und als Talentscout fungierte. Ein erfolgreicher Tag für alle Beteiligten. Das StuBO-Team

VIRTUELLER BESUCH DES LANDTAGS. In Zeiten der Pandemie kam man im Landtag NRW auf die Idee, Landtagsbesuche nicht einfach entfallen zu lassen, sondern sie online anzubieten, um Interesse für Politik bei jungen Menschen zu wecken. Dank der guten Kontakte der ACG wurde uns ein solcher Besuch angeboten und die Sowi-Kurse der Oberstufe traten am 9.4.22 diese Exkursion der besonderen Art an. Der Landtagsabgeordnete der SPD Josef Neumann (MdL) ließ es sich allerdings nicht nehmen, in Präsenz mit den SchülerInnen aktuelle Fragen der Politik in der Mensa zu diskutieren. Die Veranstaltung fand bei allen Beteiligten großen Anklang. A. Tempel

SCHREIBWERKSTATT. Bei dem diesjährigen Schreibwettbewerb der ACG ging es zunächst auf eine Gedankenreise: Wie wäre es, wenn ich plötzlich König*in wäre? Die entstandenen kreativen und spannenden Texte wurden in einem Heft veröffentlicht und in der Schule verkauft. Der Erlös geht an das SOS Kinderdorf in der Ukraine. Die ersten Plätze des schulinternen Wettbewerbs belegten Myla Schneider und Jonas Gurbisz. Außerdem wurden die Geschichten von Jonas Gurbisz und Kristina Rancev vom Ernst-Klett-Verlag im Rahmen eines öffentlichen Schreibwettbewerbs des Verlags ausgezeichnet. Wir gratulieren den kreativen Schreibern! M. Bommersbach und K. Schäfer

WIE KÖNNEN WIR DIE SCHÖPFUNG BEWAHREN? Mit dieser Frage setzte sich der Relikurs der Klasse 6d auseinander. Dazu planten die SchülerInnen eigene Aktionen und führten diese auch durch. An einem Tag wurde rund um die ACG mit Unterstützung der Relikurse der 6e und 6f Müll gesammelt. Ein anderes Mal wurden Insektenhotels gebaut sowie Blumen gepflanzt. Für die dritte Aktion sammelte der Kurs Kleiderspenden, die auf einem Unterrichtsgang zu einem Secondhandladen gebracht und gespendet wurden. Es hat uns allen viel Freude bereitet. S. Sonnenberg

SPIELZEUGSAMMELAKTION. Wir, die Schülerfirma JourNature der Q1, sind mit der Dekra Toys Company aus Wuppertal eine Kooperation eingegangen. Die Toys Company sammelt Spielzeug, bereitet es wieder auf und verschenkt es an bedürftige Kinder. Unser Beitrag bestand darin, Altspielzeug an der ACG zu sammeln. Wir danken allen für die vielen Spenden. Diese können nun an bedürftige Kinder verschenkt werden, sei es direkt über die Arbeitsagentur oder in Jugendherbergen, Kinderheimen, etc. Auch unsere Schule erhält Spielzeuge, die das Sortiment der Spieleausleihe sowie des SamS-Raum wieder auffrischen. S. Douangdara